

Ressort: Politik

Brexit: Briten sollen in Übergangszeit alle EU-Vorschriften befolgen

Brüssel, 30.11.2017, 00:00 Uhr

GDN - Großbritannien soll nach dem Brexit für eine Übergangszeit weiter alle EU-Vorschriften befolgen, aber nicht über diese mitbestimmen dürfen. Das geht aus einem Entwurf für eine fraktionsübergreifende Resolution hervor, die das EU-Parlament in der kommenden Woche beschließen soll, berichtet die "Welt".

"Die Vereinbarungen für eine Übergangszeit müssen sich auf eine fortdauernde Befolgung des EU-Regelwerks gründen", heißt es darin. Dem Straßburger Resolutionsentwurf zufolge "müssen sich die Vereinbarungen für eine Übergangszeit auf eine fortdauernde Befolgung des gesamten EU-Regelwerks (Acquis) gründen, was die Einhaltung aller existierenden EU-Instrumente und Strukturen durch Großbritannien bedeutet". Das EU-Parlament besteht überdies darauf, dass "jedwede Änderungen des Acquis, die während der Übergangszeit angenommen werden, automatisch auch für Großbritannien gelten". Die Forderungen stimmen mit der juristischen Lesart der EU-Kommission für eine von London gewünschte Übergangszeit überein. Auch Premierministerin Theresa May hatte in ihrer Rede in Florenz Ende September eingestanden, dass eine auf zwei Jahre angesetzte Übergangszeit im Interesse der Wirtschaft vonnöten sein werde und dass diese "innerhalb der existierenden Struktur von EU-Vorschriften" stattfinden werde. Dennoch dürften die Forderung der Straßburger Parlamentarier in London auf heftigen Protest stoßen. Die Anhänger eines "harten Brexit" akzeptieren zwar, dass ihr Land nach dem Austritt am 29. März 2019 für eine Übergangszeit weiter im gemeinsamen Binnenmarkt bleibt. Außenminister Boris Johnson hatte dafür aber öffentlich rote Linien gezogen. So forderte der Konservative, dass "Großbritannien sich weigern muss, für den Zugang zum Binnenmarkt weiter EU-Gesetze umzusetzen". Ebenso müsse "Großbritannien es ablehnen, neue EU-Gesetze zu akzeptieren". Die Resolution des EU-Parlaments hat zwar keinen bindenden Charakter. Die Abgeordneten werden aber am Ende der Verhandlungen über den mit London getroffenen Brexit-Deal abstimmen.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-98412/brexit-briten-sollen-in-uebergangszeit-alle-eu-vorschriften-befolgen.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619